

Gymnasiale Oberstufe am Clemens-Brentano-Gymnasium Dülmen

- Kurzinformation für Realschülerinnen und Realschüler bzw.
Schülerinnen und Schüler anderer weiterführender Schulen -

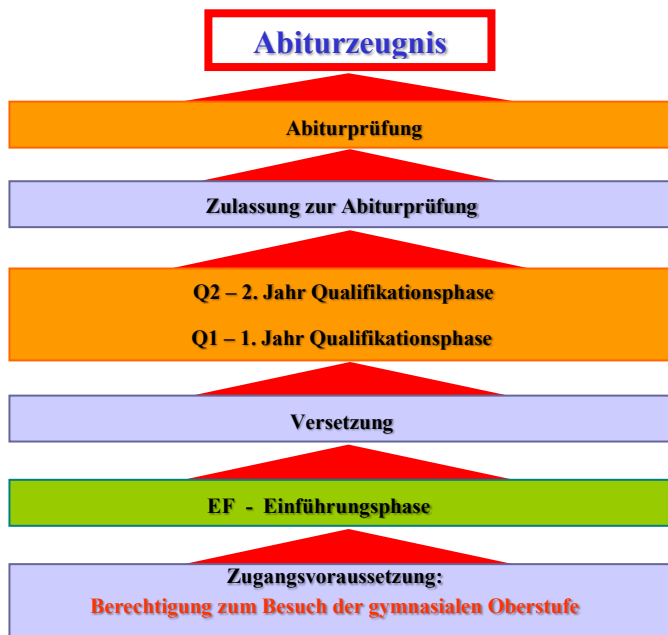


Schulleiter: Herr Weber
Sekretariat: Frau Klopsch, Frau Laukötter, Herr Timmer
Tel.: 02594/4893
Anschrift: An der Kreuzkirche 7, 48249 Dülmen
Homepage: www.cbg.duelmen.org
Email: sekretariat@cbg.duelmen.org
oberstufe@cbg.duelmen.org

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

Zugangsvoraussetzung für Realschüler/-innen:

Sekundarabschluss - Fachoberschulreife - mit Qualifikationsvermerk (Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe).



Wichtiger Hinweis :

Die Einführungsphase ist für Realschüler/-innen das 11. Schuljahr, für Schüler/-innen vom Gymnasium das 10. Schuljahr. Aber:

„Der Eintritt in die Einführungsphase eines Gymnasiums aus anderen Schulformen bedeutet keine Wiederholung der Jahrgangsstufe 10“

(Schulministerium NRW)

Abschlüsse:

- Abitur (allgemeine Hochschulreife)
- Fachhochschulreife nach Q1

Schülerinnen und Schüler, die die gymnasiale Oberstufe vor dem Abitur verlassen, können am Ende von Q1 den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben. Die Fachhochschulreife wird zuerkannt, wenn **eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein 1-jähriges gelenktes Praktikum** nachgewiesen wird.

Wichtiger Hinweis für Realschüler/-innen, die im Sommer in die gymnasiale Oberstufe wechseln möchten:

Realschülerinnen und Realschüler, die nach sechs Schuljahren in die gymnasiale Oberstufe wechseln, kommen mit Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums zusammen, die nach nur fünf Jahren in die Oberstufe eintreten. Für Realschüler/-innen ist das erste Jahr in der Oberstufe das 11. Schuljahr, während es für Schüler vom Gymnasium das 10. Schuljahr ist. Damit es hier nicht zu Verwechslungen kommt, heißt das erste Jahr der Oberstufe jetzt offiziell „**Einführungsphase**“ (kurz EF).

Daraus ergibt sich automatisch die Frage: „Müssen Realschüler das 10. Schuljahr zweimal machen?“ Auf der Homepage des Schulministeriums NRW heißt es dazu:

„Der Eintritt in die Einführungsphase eines Gymnasiums aus anderen Schulformen bedeutet keine Wiederholung der Jahrgangsstufe 10“

Das ergibt sich auch schon daraus, dass die Unterrichtsinhalte für die Oberstufe nicht geändert worden sind: Wie in den vergangenen Jahren sind die Unterrichtsinhalte in der Einführungsphase für alle Schülerinnen und Schüler neu.

Eine weitere Änderung betrifft die Anzahl der Wochenstunden: Ab dem Schuljahr 2011/12 müssen auch Realschüler ebenso wie Schüler, die vom Gymnasium kommen, in der gymnasialen Oberstufe im Durchschnitt einen Kurs mehr belegen, alle Schülerinnen und Schüler haben dann in allen drei Schuljahren durchschnittlich 34 Stunden pro Woche. Die erhöhte Wochenstundenzahl ist eine Folge der Schulzeitverkürzung am Gymnasium von neun auf acht Jahre („G8“).

Die vorgenannten Regelungen gelten für jede gymnasiale Oberstufe, unabhängig davon, ob sie an einem Berufskolleg oder an einem Gymnasium besucht wird.

Fächerwahl in der gymnasialen Oberstufe

EF - Einführungsphase (insgesamt **11** Fächer, \emptyset **34** Wochenstunden):

9 Pflichtfächer:

- Deutsch
- Fortgeführte Fremdsprache (E, F)
- Kunst oder Musik
- Gesellschaftswissenschaft (GE, SW, EK, PA, PL)
- Mathematik
- Naturwissenschaften (BI, PH, CH)
- Religion
- Sport
- 2. Fremdsprache (E, F, L, R, I) oder 2. Naturwissenschaft (BI, PH, CH, IF)

2 Wahlfächer (oben genannte Fächer oder Russisch oder Italienisch als neu einsetzende Fremdsprache)

Vertiefungskurse in D, E und M

Fremdsprachen: Wer von Klasse 7 bis 10 keinen fortlaufenden Unterricht in einer 2. Fremdsprache hatte, muss eine neu einsetzende Fremdsprache (Russisch oder Italienisch) von EF bis Q2 belegen.

Q1, Q2 – Qualifikationsphase (\emptyset **34** Wochenstunden in Q1+Q2 zusammen):

- 2 Leistungskurse (LK, s.u.)
- 7 bis 8 Grundkurse (Fächerangebot wie in EF)

Mögliche Leistungskurskombinationen am CBG in Q1 / Q2:

Jeder Schüler wählt als ersten LK ein Fach aus der ersten **Spalte**, als zweiten LK ein Fach aus der ersten **Zeile**. Ein Kreuz im Schnittpunkt der beiden Fächer zeigt an, dass die Kombination möglich ist. Ab Abitur 2013 können nicht mehr zwei Naturwissenschaften als LK gewählt werden.

	D	E	F	GE	PA	SW	M	BI	PH	CH
D		x	x	x	x	x	x	x	x	x
E	x		x	x	x	x	x	x	x	x
F	x	x		x	x	x	x	x	x	x
M	x	x	x	x	x	x		x	x	x
BI	x	x	x	x	x	x	x			
PH	x	x	x	x	x	x	x			
CH	x	x	x	x	x	x	x			

Wann und wo erhalte ich weitere Informationen?

Samstag, 23. Januar 2016, 10 -13 Uhr:

Tag der Offenen Tür am CBG

- Gelegenheit, die Schule von innen kennen zu lernen
- Beratung zur Oberstufe in Kleingruppen durch den **Oberstufenkoordinator, Herrn Knapheide**

Mittwoch, 10. Februar 2016, 19.00 Uhr, Aula des CBGs:

Informationsveranstaltung zur gymnasialen Oberstufe

- ausführliche und umfassende Information für Schülerinnen und Schüler der Jgst. 9 (Gymn.) und 10 (Realschule, Hauptschule) und deren Eltern

Broschüre

„Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen.“

- offizielle Broschüre des Schulministeriums
- wird an alle interessierten Schülerinnen und Schüler verteilt

Internet:

- <http://cbg.duelmen.org/cbghp/rubric/index.php?rubric=Oberstufe>
- <http://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-II/index.html> →u.a. die o.g. Broschüre im pdf-Format

Anmeldung: bis 19. Februar 2016

- Realschülerinnen und -schüler melden sich bitte zu einem **online** unter der Adresse www.schueler anmeldung.de am CBG an. Informationen zu dem Verfahren und die notwendigen Daten (Kennwort) erhalten die Schülerinnen und Schüler an ihrer bisherigen Schule. Zum anderen wird ein **Formular des Sekretariats ausgefüllt** und **mit dem letzten Zeugnis** (in der Regel das Halbjahreszeugnis der Klasse 10) bitte ebenfalls bis zum 19. Februar im Sekretariat eingereicht.
- Anfang/Mitte März erfolgt eine Mitteilung über die endgültige Aufnahme unsererseits, unter dem Vorbehalt der noch zu erwerbenden notwendigen Berechtigung. Das entsprechende Zeugnis mit dem Qualifikationsvermerk der bisherigen Schule ist unmittelbar nach Erhalt dem CBG vorzulegen (Sekretariat).
- Etwa Mitte März werden alle neu angemeldeten Schülerinnen und Schüler zu einer weiteren Beratung über die endgültige Fächerwahl für das nächste Schuljahr eingeladen. Dabei erfolgt dann auch die Eingabe der Wahlen in den Computer.